

Gewässer



Erfurter Gespräche zur Wasserrahmen- richtlinie

Gelegenheitsfenster und gezielte
Kooperationen: Zugpferde für den
Gewässerschutz

24./25. Februar 2026
Erfurt

TAGUNG

Erfurter Gespräche zur Wasserrahmenrichtlinie

Gelegenheitsfenster und gezielte Kooperationen: Zugpferde für den Gewässerschutz

Die Umsetzung von Maßnahmen der Wasserrahmenrichtlinie steht immer wieder vor solch großen Herausforderungen, dass sich der Fortschritt auch nach 25 Jahren noch wenig in den Daten zum Gewässerzustand widerspiegelt. Gleichzeitig vernetzen unsere Gewässer nicht nur Orte und Menschen, sie sind auch Querschnittsthema und damit Querschnittsaufgabe:

Gewässerschutz und Gewässerentwicklung tragen zu vielen anderen gesellschaftlichen Zielen bei, wie beispielsweise Klimawandelanpassung, Arten-/Hochwasser- und Trinkwasserschutz, Landschaftswasserhaushalt sowie Biodiversität.



Diese Veranstaltung beleuchtet, wie es rechtlich mit der Wasserrahmenrichtlinie weitergeht, wo sich Ziele der Wasserrahmenrichtlinie wiederfinden und was dies für die weitere Umsetzung bedeutet. Sie zeigt Kooperationsmöglichkeiten auf, durch die Gewässerschutzmaßnahmen unter anderen Labeln Mehrheiten finden. Kooperationen, die helfen, den nötigen politischen Willen zu erzeugen, andere Finanzierungsquellen zu eröffnen oder eine multifunktionale Flächennutzung zu ermöglichen.

Ein Schwerpunkt der Erfurter Gespräche liegt auf dem gemeinsamen Austausch der Teilnehmenden.



INHALT UND ANMELDUNG

10GB002/26



Lernziele

- Kooperationen stärken, um Gewässerschutzmaßnahmen politisch und finanziell besser zu verankern
- Rechtliche Wege der WRRL klären und Umsetzungsmöglichkeiten für mehr Wirksamkeit aufzeigen
- Mehrfachnutzung von Flächen für bessere Gewässerzustände
- Austausch ermöglichen, um gemeinsamen Willen, Ressourcen und Finanzierung für Gewässerschutz zu bündeln



Leitung

Benno Strehler

Bayerisches Landesamt für Umwelt, Hof

Dr.-Ing. Nadine Jenny Shirin Schröder

Obfrau des Fachausschusses WRRL, Berlin



Erfurter Gespräche zur Wasserrahmenrichtlinie

Gelegenheitsfenster und gezielte Kooperationen: Zugpferde für den Gewässerschutz



Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Behörden, Städten und Gemeinden, Umwelt- und Wirtschaftsverbänden und Ingenieurbüros, in deren Aufgabenbereich die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie fällt, Vertreter*innen von Wassernutzern, Wissenschaft und Forschungseinrichtungen



Veranstaltungsort

Victor's Residenz-Hotel Erfurt
Häßlerstraße 17
99096 Erfurt
info.erfurt@victors.de
www.victors.de
+49 361 6533-0



Termin

24. Februar 2026
Beginn 14:00 Uhr
Ende 18:00 Uhr

25. Februar 2026
Beginn 09:00 Uhr
Ende 13:00 Uhr



Unsere Teilnehmenden erhalten Exklusiv-Angebote bei der Deutschen Bahn.
Mehr Informationen unter www.dwa.info/bahnticket



Teilnahmegebühren

Mitglieder

460 €

Normalpreis

550 €

Inkl. Veranstaltungsunterlagen und Verpflegung. Mitglieder der DACH-Kooperationspartner (ÖWAV und VSA) und BWK erhalten Mitgliedspreise. DWA-Mitglieder: Auszubildende, Studierende, Pensionäre – Preise auf Anfrage.



Ansprechpartnerin

Laura Erdil
+49 2242 872-156
erdil@dwa.de



www.dwa.info/va/gb002

PROGRAMM

Dienstag, 24. Februar 2026

Moderation: Dr.-Ing. Nadine Jenny Shirin Schröder
Obfrau des Fachausschusses WRRL, Berlin

14:00 Begrüßung und thematische Einführung
Benno Strehler, Bayerisches Landesamt für Umwelt, Hof

25 Jahre Wasserrahmenrichtlinie – und jetzt?

14:15 Raum schaffen für lebendige Flüsse – Wege zur erfolgreichen Flächenbereitstellung
Clemes Kuhnitzsch, Riverbalance, Burkhardtsdorf-Eibenberg

15:00 Der Biber, eine Unterstützung bei der WRRL-Umsetzung?
Carolín Bräuer, Sebastian Weller, Wildtiermanagement,
Regierungspräsidium Kassel, Hessen

15:45 Kaffeepause

16:15 Schlaglichter: Wiederherstellungsverordnung - aktueller Stand und Chancen für Fließgewässer //
Gewässerunterhaltungsverbände: Erfahrungen mit dem Thüringer Modell
Holger Diening, TMUENF, Erfurt

17:00 Aktuelle Rechtsfragen rund um die Wasserrahmenrichtlinie
Stefan Kopp-Assenmacher, Berlin

18:00 Ende des ersten Veranstaltungstags

18:30 Get together in einem Brauhaus
(Ort wird auf der Veranstaltung bekanntgegeben)

PROGRAMM

Mittwoch, 25. Februar 2026

Moderation: Benno Strehler, Bayerisches Landesamt für Umwelt, Hof

Beispiele aus der Praxis

9:00 Gewässerrenaturierung und Agroforst - die Lösung des Flächenproblems?

Dr. -Ing. Andreas Stowasser, Stowasser GmbH & Co. KG, Radebeul

9:40 Umsetzung der WRRL in der Bundesschifffahrtsverwaltung – Zusammenarbeit mit den Ländern

Kathrin Schmitt, Bundesministerium für Verkehr, Bonn

10:20 Kaffeepause

11:00 Hochwasserschutz – Einsatz des digitalen Zwillings am Beispiel Rheinland-Pfalz

Dr.-Ing. Thomas Bettmann, Leiter der Abteilung Hydrologie im Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz, Mainz

11:40 WRRL und klimaresiliente Stadtgestaltung - Die Wasserrahmenrichtlinie als Chance für die Gestaltung klimaresilienter urbaner Räume. Praxisbeispiele aus Süddeutschland

Dr. Katrin Korth, Korth StadtRaumStrategien, Lichtenau

12:30 Abschlussdiskussion und Schlusswort

13:00 Ende der Veranstaltung

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: 17.02.2026

**Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft,
Abwasser und Abfall e. V. (DWA)**

Theodor-Heuss-Allee 17
53773 Hennef
+49 2242 872-333
info@dwa.de | www.dwa.info



dwa_ev

wasser.allesklar



dwa-ev



wasser.allesklar



Podcast